

Diese Bekanntmachung auf der TED-Website: <https://ted.europa.eu/udl?uri=TED:NOTICE:499232-2020:TEXT:DE:HTML>

**Deutschland-Erfurt: Dienstleistungen von Sicherheitsdiensten
2020/S 205-499232**

Auftragsbekanntmachung

Dienstleistungen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Bundesgartenschau Erfurt 2021 gemeinnützige GmbH

Postanschrift: Magdeburger Allee 34

Ort: Erfurt

NUTS-Code: DEG01 Erfurt, Kreisfreie Stadt

Postleitzahl: 99086

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): SWE Service GmbH // Abteilung Beschaffung

E-Mail: mathias.niederdorfer@stadtwerke-erfurt.de

Telefon: +49 361 / 56423-28

Fax: +49 361 / 56423-19

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: www.stadtwerke-erfurt.de

I.3) Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://www.subreport.de/E19848111>

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: <https://www.subreport.de/E19848111>

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen an die oben genannten Kontaktstellen

I.4) Art des öffentlichen Auftraggebers

Andere: kommunales Unternehmen

I.5) Haupttätigkeit(en)

Freizeit, Kultur und Religion

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) Umfang der Beschaffung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags:

Erbringung von Bewachungs-, Aufsichts- und Kassendienstleistungen in den von der Bundesgartenschau Erfurt 2021 gGmbH betriebenen Ausstellungsflächen

Referenznummer der Bekanntmachung: Vergabenummer: BUGA 073-2020

II.1.2) CPV-Code Hauptteil

79710000 Dienstleistungen von Sicherheitsdiensten

II.1.3) Art des Auftrags

Dienstleistungen

- II.1.4) **Kurze Beschreibung:**
Erbringung von Bewachungs-, Aufsichts- und Kassendienstleistungen in den von der Bundesgartenschau Erfurt 2021 gGmbH betriebenen Ausstellungsflächen.
- II.1.5) **Geschätzter Gesamtwert**
- II.1.6) **Angaben zu den Losen**
Aufteilung des Auftrags in Lose: nein
- II.2) **Beschreibung**
- II.2.3) **Erfüllungsort**
NUTS-Code: DEG01 Erfurt, Kreisfreie Stadt
Hauptort der Ausführung:
Erfurt, egapark und Petersberg
- II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**
Erbringung von Bewachungs-, Aufsichts- und Kassendienstleistungen in den von der Bundesgartenschau Erfurt 2021 gGmbH betriebenen Ausstellungsflächen.
Teilbereich 1 – Kassendienst (gilt für egapark, Petersberg und P+R Messe) ca. 24 692 Stunden;
a) Besetzung der Kassen und die Führung und Verwaltung der Kassengeschäfte (Vereinnahmung, Sicherung und Einzahlung von Eintrittsgeldern) im Namen des Auftraggebers Teilbereich 2 – Einlassdienst (gilt für egapark und Petersberg) ca. 15 010 Stunden,
a) Die Kontrollen der Zutrittsberechtigung b) Zähldienste c) Fluchttor Bewachung Teilbereich 3 – Wachdienst ca. 12 489 Stunden,
a) Baustellen- und Objektbewachung und Gewährleistung der Sicherheit in den Parkanlagen (gilt für Petersberg) b) Ordnungsdienst Busvorfahrt (gilt nur für egapark) Teilbereich 4 – Sicherung von Veranstaltungen, Ordnungsdienst ca. 2 400 Stunden,
a) Gewährleistung der Sicherheit an Veranstaltungen (gilt für egapark und Petersberg).
Das in den Teilbereichen 2 bis 4 (Einlassdienst, Wachdienst und Sicherung von Veranstaltungen) eingesetzte Personal muss im Besitz der Bescheinigung über die erfolgreiche Ablegung einer Sachkundeprüfung (nach §34a Absatz 1 Satz 3 Nummer 3 und Absatz 1a Satz 2 der Gewerbeordnung für das Bewachungsgewerbe) und einer aktuell gültigen (max. 2 Jahre alt) Bescheinigung in Erster Hilfe (analog DGUV Vorschrift 1, §26,2, 3) gegebenenfalls mit aktueller Auffrischung (analog DGUV Vorschrift 1, §26,2, 3) sein.
- II.2.5) **Zuschlagskriterien**
Die nachstehenden Kriterien
Preis
- II.2.6) **Geschätzter Wert**
- II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**
Beginn: 01/02/2021
Ende: 31/10/2021
Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein
- II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**
Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein
- II.2.11) **Angaben zu Optionen**
Optionen: nein
- II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**
Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) Zusätzliche Angaben

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) Teilnahmebedingungen

III.1.1) **Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

- Nachweis Eintragung in das Berufsregister;
- Nachweis, dass keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt (§123 und §124 GWB);
- Nachweis zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung;
- Nachweis der Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft;
- Erklärung Mindestlohn;
- Gewerbeerlaubnis nach § 34a der Gewerbeordnung.

Die Eignung ist durch Eigenerklärungen gem. Formblatt „Eigenerklärungen zur Eignung“ oder durch Einheitliche Europäische Eigenerklärung nachzuweisen. Bieter deren Angebote in die engere Wahl gelangen werden aufgefordert, die im Formblatt „Eigenerklärungen zur Eignung“ angegebenen Bescheinigungen innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen. Dies gilt auch für die Vorlage von Nachweisen von beabsichtigten Nachunternehmern.

Ergänzend sind mit dem Angebot vorzulegen:

Für den Bieter der für die Auftragserteilung vorgesehen ist (Bestbieter) werden folgende Formulare im Rahmen des § 12 a ThürVgG gefordert:

- Eigenerklärungen gemäß ThürVgG (Verpflichtungen nach §§ 12, 15, 17, 18 ThürVgG, Tariftreue und Entgeltgleichheit, Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen), auch für NAN!

III.1.2) **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

- Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation.

Die Eignung ist durch Eigenerklärungen gem. Formblatt „Eigenerklärungen zur Eignung“ oder durch Einheitliche Europäische Eigenerklärung nachzuweisen. Bieter deren Angebote in die engere Wahl gelangen werden aufgefordert, die im Formblatt „Eigenerklärungen zur Eignung“ angegebenen Bescheinigungen innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen. Dies gilt auch für die Vorlage von Nachweisen von beabsichtigten Nachunternehmern.

Die Angaben gemäß Nr. III.1.1) gelten sinngemäß.

Ergänzend ist mit dem Angebot vorzulegen:

- Nachweis einer gültigen Haftpflichtversicherung mit folgenden Deckungssummen: Je Versicherungsfall:
- Personenschäden 5 000 000 EUR;
- Sachschäden 5 000 000 EUR;
- Abhandenkommen bewachter Sachen 500 000 EUR;
- Abhandenkommen bewachter Sachen bei Geld-/Werttransporten und Kassengeschäften 500 000 EUR;
- Vermögensschäden 500 000 EUR;
- Vermögensschäden nach dem BDSG 250 000 EUR;
- Von den Bietern in der engeren Wahl: Vorlage von Bilanzen oder Bilanzauszügen des Unternehmens der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre, falls deren Veröffentlichung vorgeschrieben ist.

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

- Nachweis einer gültigen Haftpflichtversicherung mit folgenden Deckungssummen: Je Versicherungsfall:
- Personenschäden 5 000 000 EUR;
- Sachschäden 5 000 000 EUR;
- Abhandenkommen bewachter Sachen 500 000 EUR;
- Abhandenkommen bewachter Sachen bei Geld-/Werttransporten und Kassengeschäften 500 000 EUR;
- Vermögensschäden 500 000 EUR;
- Vermögensschäden nach dem BDSG 250 000 EUR;
- Spätestens 18 Tage nach Auftragserteilung übergibt der Auftragnehmer dem Auftraggeber eine Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 250 000 EUR.

III.1.3) **Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

- Referenzen und Angaben über vergleichbare Leistungen innerhalb der letzten 3 Jahre (mindestens 3 Referenzen für jeden Teilbereich, eine Referenz kann mehrere Teilbereiche abdecken);
- Angabe zum Umsatz des Unternehmens in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen.

Die Eignung ist durch Eigenerklärungen gem. Formblatt „Eigenerklärungen zur Eignung“ oder durch Einheitliche Europäische Eigenerklärung nachzuweisen. Bieter deren Angebote in die engere Wahl gelangen werden aufgefordert, die im Formblatt „Eigenerklärungen zur Eignung“ angegebenen Bescheinigungen innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen. Dies gilt auch für die Vorlage von Nachweisen von beabsichtigten Nachunternehmern.

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

Nachweis:-aktuell gültige Zertifizierung nach DIN 77200:2008 in Verbindung mit der Norm ISO 9001 bzw. einer Zertifizierung nach DIN 77200:2017 -Beschreibung der technischen Ausrüstung, der Berufskleidung und Maßnahmen zur Gewährleistung der Qualität, Bescheinigung über die berufliche Befähigung, insbesondere der für die Leistungen verantwortlichen Personen.

- Referenzbilder der eingesetzten Dienstkleidung.

III.2) **Bedingungen für den Auftrag**

III.2.1) **Angaben zu einem besonderen Berufsstand**

Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten

Verweis auf die einschlägige Rechts- oder Verwaltungsvorschrift:

- Gewerbeerlaubnis nach § 34a der Gewerbeordnung.

III.2.2) **Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:**

Nachweis der Gewerbeerlaubnis nach § 34a der Gewerbeordnung.

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) **Beschreibung**

IV.1.1) **Verfahrensart**

Offenes Verfahren

IV.1.3) **Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

IV.1.8) **Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: nein

IV.2) **Verwaltungsangaben**

IV.2.2) **Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**

Tag: 17/11/2020

Ortszeit: 10:00

IV.2.3) **Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**

IV.2.4) **Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:**
Deutsch

IV.2.6) **Bindefrist des Angebots**
Das Angebot muss gültig bleiben bis: 30/12/2020

IV.2.7) **Bedingungen für die Öffnung der Angebote**
Tag: 17/11/2020
Ortszeit: 10:00
Ort:
SWE Service GmbH, Magdeburger Allee 34, 99086 Erfurt, Raum C 145.
Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren:
Bieter und deren Bevollmächtigte sind zur Angebotsöffnung nicht zugelassen.

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1) **Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**
Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.3) **Zusätzliche Angaben:**

VI.4) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

VI.4.1) **Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**
Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Freistaates Thüringen beim Thüringer Landesverwaltungsamt
Postanschrift: Jorge-Semprún-Platz 4
Ort: Weimar
Postleitzahl: 99423
Land: Deutschland

VI.4.3) **Einlegung von Rechtsbehelfen**
Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:
Regelungen gemäß §160 GWB.

VI.4.4) **Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**
Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Freistaates Thüringen beim Thüringer Landesverwaltungsamt
Postanschrift: Jorge-Semprún-Platz 4
Ort: Weimar
Postleitzahl: 99423
Land: Deutschland

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**
16/10/2020